



# Verordnung über Zertifikate zum Nachweis einer Covid-19-Impfung, einer Covid-19-Genesung oder eines Covid-19-Testergebnisses (Covid-19-Verordnung Zertifikate)

Änderung vom 22. Februar 2022

---

*Das Eidgenössische Departement des Innern (EDI),  
gestützt auf Artikel 23 Absatz 2 der Covid-19-Verordnung Zertifikate  
vom 4. Juni 2021<sup>1</sup>,  
verordnet:*

I

Anhang 5 der Covid-19-Verordnung Zertifikate vom 4. Juni 2021 wird gemäss Beilage geändert.

II

Diese Verordnung tritt am 23. Februar 2022 um 00.00 Uhr in Kraft.<sup>2</sup>

22. Februar 2022

Eidgenössisches Departement des Innern:  
Alain Berset

<sup>1</sup> SR 818.102.2

<sup>2</sup> Dringliche Veröffentlichung vom 22. Febr. 2022 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR 170.512).

*Anhang 5*  
(Art. 22 sowie 23 Abs. 1 und 2)

## Liste der anerkannten ausländischen Zertifikate

### *Ziff. 2.1 und 2.3*

- 2.1 Anerkannt sind die Impf-, Genesungs- und Testzertifikate, die in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2021/953 interoperabel sind und die von den folgenden Staaten und Regionen ausgestellt wurden:
- Albanien
  - Andorra
  - Armenien
  - Benin
  - Cabo Verde
  - El Salvador
  - Färöer-Inseln
  - Georgien
  - Heiliger Stuhl (Vatikanstadt)
  - Israel
  - Marokko
  - Moldova
  - Monaco
  - Montenegro
  - Nordmazedonien
  - Panama
  - San Marino
  - Serbien
  - Thailand
  - Türkei
  - Ukraine
  - Uruguay
  - Vereinigtes Königreich
- 2.3 Anerkannt sind die Imp fzertifikate, die in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2021/953 interoperabel sind und die von den folgenden Staaten und Regionen ausgestellt wurden:
- Jordanien
  - Libanon
  - Tunesien